Auf der Linux Konsole

1. Melde dich als root-Benutzer bzw. als derjenige Benutzer, unter dem der mysqld-Server läuft, auf deinem Linux (Unix) Computer an.
2. Suche nun die .pid-Datei, welche die aktuelle Prozess-ID des mySQL-Servers enthält.

-

- Der Pfad wo die Dateie zu finden ist variiert von Linux-Distribution zu Linux Distribution
- System ab. Häufig liegen diese .pid-Dateien unter

/var/lib/mysql/

- /var/run/mysqld/
- /usr/local/mysql/data/
- Meist hat die Datei den Suffix (die Erweiterung) ".pid" und fängt mit "mysqld" oder Ihrem Hostnamen des Computers an.
- Alternativ können Sie auch folgenden Befehl eingeben und in der dann ausgegebenen Liste die Datei suchen:
- find / -name *mysql*.pid
- Beenden Sie den mySQL Server durch einen normalen "kill"-Befehl (nicht "kill -9″).
- Übergeben Sie dabei den vollständigen Dateinamen der .pid-Datei:
- kill `cat /pfad/zur/datei.pid`
-
- Achten Sie bei der Eingabe bitte auf die sog. "Backticks" (Shift + `) anstelle der gewohnten Anführungszeichen um den "cat"-Befehl. Diese Zeichen sorgen dafür, dass die Ausgabe des Unterbefehles "cat /pfad/zur/datei.pid" automatisch in den "kill"-Befehl eingesetzt wird.
- Nun legen Sie eine neue Textdatei an. Schreiben Sie folgenden Befehl in einer einzigen Zeile hinein:
- SET PASSWORD FOR 'root'@'localhost' = PASSWORD('NeuesPasswort');
-
- Speichern Sie diese neue Datei ab und merken Sie sich den Dateinamen. Für dieses

Beispiel haben wir die Datei “~/mysql-reset” genannt. Durch die Tilde (~) wird diese Datei in Ihrem Home-Verzeichnis abgelegt.

- Jetzt starten Sie Ihren mySQL Server mit der Option “–init-file=~/mysql-reset” neu:
- mysqld_safe --init-file=~/mysql-reset
-
- Durch diesen Befehl wird der Inhalt der gerade erstellten Datei beim Start des mySQL Servers ausgeführt und ändert automatisch das Root-Passwort.

  Nachdem der Server hochgefahren ist, sollten Sie die Datei “~/mysql-reset” löschen.
- Ihr neues root-Passwort sollte nun funktionieren